Leserbrief

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für

Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società

svizzera di studi genealogici

Band (Jahr): - (2002)

Heft 70

PDF erstellt am: 10.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Leserbrief

Zum Artikel "Stammbäume und Ahnenlisten" im Mitteilungsblatt Nr. 69 (2/02), Seite 82-83, liess uns Herr *Paul-Peter Glinz*, 6215 Beromünster LU, folgenden Leserbrief zukommen:

"Bei der Ahnenliste von Herrn Francis Saupé ist eine Barbara Burlemann (Baumann?) aus dem Kanton Luzern aufgeführt. Richtig ist da sicher der Name Burlemann und nicht Baumann. Burlemann ist ein altes Bürgergeschlecht (wie übrigens unsere Luzerner Glinz) von Gunzwil LU.

Dazu in Josef Wallimann-Huber: "Die Wappen der Bürgergeschlechter des Michelsamtes (Beromünster, 1950):

Burlemann (eigentlich Purleemann; heute auch "Bürlimann" verballhornt).

Sie sollen ursprünglich Leemann, mit dem Zunamen Bur (Pur) geheissen haben und nach Estermann von Neudorf nach Holdern, Kommlen und Witwil gekommen sein. Die heutigen Burlemann sind ausserhalb Gunzwil wohnhaft.

Wappen: In Silber aufwärts gekehrte blaue Pflugschar, überhöht von einem sechsstrahligen roten Stern (im Liber Vitae für Weibel Johann Burleemann von Neudorf, 1541).

NB: "Liber Vitae" ist ein Buch (Handschrift) mit Angaben zu den Stiftsbeamten, verfasst von Probst *Ludwig Bircher* 1583-1618, mit vielen farbigen heraldischen Zeichnungen (Stiftsarchiv Beromünster)."